

**Suchen**

<b>Name</b>	<b>Bereich</b>	<b>Information</b>	<b>V.-Datum</b>
Habona Deutsche Einzelhandelsimmobilien Fonds 04 GmbH & Co. geschlossene Investment KG (vormals: Habona Deutsche Einzelhandelsimmobilien Fonds 04 GmbH & Co. KG) Eschborn	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 22.05.2013 bis zum 31.12.2013	05.03.2015

**Habona Deutsche Einzelhandelsimmobilien Fonds 04 GmbH & Co. geschlossene Investment KG (vormals: Habona Deutsche Einzelhandelsimmobilien Fonds 04 GmbH & Co. KG)**

Eschborn

**Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 22.05.2013 bis zum 31.12.2013**

**Bilanz zum 31. Dezember 2013**

der Habona Deutsche Einzelhandelsimmobilien Fonds 04 GmbH & Co. KG, Eschborn

**AKTIVA**

	31.12.2013 €	22.05.2013 €
A. Anlagevermögen		
I. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.012.964,92	0,00
	4.012.964,92	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	25.000,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	155.691,90	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	237.653,18	0,00
	393.345,08	25.000,00
II. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	1.639.370,39	0,00
	2.032.715,47	25.000,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	14.300,00	0,00
	6.059.980,39	25.000,00

**PASSIVA**

	31.12.2013 €	22.05.2013 €
A. Eigenkapital		
I. Kapitalanteile Komplementäre	2.975,00	0,00
II. Kapitalanteil Kommanditisten	5.911.172,98	25.000,00
	5.914.147,98	25.000,00
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	47.820,00	0,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	90.987,41	0,00
2. Sonstige Verbindlichkeiten	7.025,00	0,00
	98.012,41	0,00
	6.059.980,39	25.000,00

**Gewinn- und Verlustrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 22. Mai bis 31. Dezember 2013**

der Habona Deutsche Einzelhandelsimmobilien Fonds 04 GmbH & Co. KG, Eschborn

	2013 €	€
1. Umsatzerlöse		14.500,00
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.316.189,26
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		4.330,05
4. Jahresfehlbetrag		- 1.297.359,21
5. Entnahmen aus Gesellschafterkonten		1.297.359,21
6. Bilanzverlust		0,00

## Anhang zum 31. Dezember 2013

### der Habona Deutsche Einzelhandelsimmobilien Fonds 04 GmbH & Co. KG, Eschborn

#### A. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der vorliegende Jahresabschluss ist nach den §§ 242 ff. und den §§ 264 ff. des Handelsgesetzbuches (HGB) sowie den einschlägigen Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags aufgestellt.

Die Gesellschaft ist eine kleine Personengesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB i. V. m. § 264a HGB. Von den Befreiungsvorschriften wurde entsprechend der Regelungen im Gesellschaftsvertrag kein Gebrauch gemacht.

Die Gliederung der Bilanz sowie die der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Bestimmungen der §§ 266 und 275 HGB. Die Bilanz ist in Kontoform, die Gewinn- und Verlustrechnung in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

In der Bilanz ist zu jedem Posten der entsprechende Wert aus der Eröffnungsbilanz angegeben.

Die Posten der Aktivseite sind nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen verrechnet.

Das Anlage- und Umlaufvermögen, das Eigenkapital, die Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten sind in der Bilanz gesondert ausgewiesen und hinreichend gegliedert.

Dem Anlagevermögen sind nur Gegenstände zugeordnet, die dem Geschäftsbetrieb dauernd zu dienen geeignet und bestimmt sind.

Die auf den Jahresabschluss angewandten Darstellungsgrundsätze sind beibehalten worden.

#### B. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

##### I. Bilanzierungsmethoden

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist.

Die Bilanzierungsverbote nach § 248 Abs. 1 HGB wurden beachtet. Auf den Ansatz latenter Steuern wurde gemäß 274 Nr. 1 S. 2 HGB verzichtet.

Rückstellungen sind nur im Rahmen des § 249 HGB gebildet. Die Auflösung der Rückstellungen erfolgt nach bestimmungsgemäßem Verbrauch.

Soweit Haftungsverhältnisse i.S.d. § 251 HGB bestehen, sind diese im Anhang angegeben.

##### II. Bewertungsmethoden

Die angewandten Bewertungsmethoden orientieren sich grundsätzlich an den handelsrechtlichen Bestimmungen; steuerrechtliche Bestimmungen standen dem nicht entgegen.

Bei der Bewertung wird von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit ausgegangen.

Die Vermögensgegenstände und Schulden sind einzeln bewertet worden. Es ist vorsichtig bewertet worden. Namentlich sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, berücksichtigt, selbst wenn diese erst zwischen Abschlussstichtag und dem Tag der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind.

Gewinne wurden nur berücksichtigt, soweit diese am Abschlussstichtag realisiert waren. Aufwendungen und Erträge sind unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen im Jahresabschluss erfasst.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen sind zu Anschaffungskosten einschließlich aktivierungspflichtiger Anschaffungsnebenkosten angesetzt. Ausleihungen an verbundene Unternehmen wurden zum Nennwert bewertet.

Die Lieferungs- und Leistungsforderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt.

Die flüssigen Mittel sind in Höhe ihres Nennwerts angesetzt.

Bei Bildung der Rückstellungen ist den erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten angemessen Rechnung getragen worden. Sie sind in Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

#### C. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

##### I. Anlagevermögen

Die Bruttoentwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem nachfolgenden Anlagenspiegel

	Anschaffungskosten			Buchwert		
	Stand 31.04.2013 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Stand 31.12.2013 EUR	Stand 31.04.2013 EUR	Stand 31.12.2013 EUR
Finanzanlagen						

	Anschaffungskosten			Buchwert		
	Stand	Zugänge	Abgänge	Stand	Stand	Stand
	18.04.2013			31.12.2013	18.04.2013	31.12.2013
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Anteile verbundene Unternehmen	0,00	4.013.015,31	- 50,39	4.012.964,92	0,00	4.012.964,92
	0,00	4.013.015,31	- 50,39	4.012.964,92	0,00	4.012.964,92

## II. Umlaufvermögen

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Laufzeit von unter einem Jahr.

## III. Eigenkapital

Die im Handelsregister eingetragenen Hafteinlagen der Kommanditisten belaufen sich am Stichtag auf 219 TEUR.

## IV. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

## V. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Am Bilanzstichtag bestanden keine Haftungsverhältnisse im Sinne des § 251 HGB.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen ergeben sich aus der Komplementärstellung bei der Habona Objekt 04 GmbH & Co. KG.

## D. Sonstige Angaben

### I. Persönlich haftende Gesellschafter

Persönlich haftende Gesellschafterin war im Geschäftsjahr die Habona Management 03 GmbH mit Sitz in Frankfurt am Main mit einem Stammkapital von 25.000,00 EUR.

Die persönlich haftende Gesellschafterin hat für das Geschäftsjahr 2013 eine Haftungsvergütung in Höhe von 3 TEUR von der Gesellschaft erhalten.

### II. Geschäftsführung

Die Geschäftsführung obliegt der Habona Management 04 GmbH mit Sitz in Frankfurt am Main. Als Geschäftsführer der persönlich haftenden Gesellschafterin waren bestellt:

- Johannes Palla, Kaufmann
- Roland Reimuth, Kaufmann

### III. Anteilsbesitz

Die Gesellschaft hält direkt die folgenden Beteiligungen:

Gesellschaft	Sitz	Anteil %	Eigenkapital EUR	Jahresergebnis EUR
Habona Beteiligungs 04 GmbH	Frankfurt am Main	94,90%	19.840,10	-5.159,90
Habona Objekt 04 GmbH & Co.KG	Eschborn	94,90%	4.125.471,98	-78.152,80

Die Gesellschaft ist unbeschränkt haftender Gesellschafter der Habona Objekt 04 GmbH & Co. KG.

Soweit dieser Anhang keine Angaben über sonstige, nach den §§ 264 ff, 284 ff HGB angabepflichtige Sachverhalte enthält, haben diese im Geschäftsjahr nicht vorgelegen.

**Eschborn, den 30. Mai 2014**

**Habona Management 04 GmbH**

**vertreten durch die Geschäftsführer**

**gez. Johannes Palla**

**gez. Roland Reimuth**

**Zusammengefasster Lagebericht und Konzernlagebericht zum 31. Dezember 2013**

**1 Darstellung des Geschäftsverlaufs und Lage der Gesellschaft**

**Allgemeines**

Bei der Gesellschaft, nachfolgend auch als 'Fonds' bezeichnet, handelt es sich um einen geschlossenen Immobilienfonds in der Rechtsform einer Personenhandelsgesellschaft. Die Gesellschaft ist organisiert in Form einer doppelstöckigen GmbH & Co. KG. Die Geschäftsführung obliegt der Habona Management 04 GmbH, die als Komplementärin nicht am Vermögen der Gesellschaft beteiligt ist. Geschäftsführende und jeweils alleinvertretungsberechtigte Gesellschafter sind Johannes Palla und Roland Reimuth.

Die Laufzeit der Gesellschaft ist befristet auf den 31. Dezember 2019. Mit dieser kurzen Laufzeit weicht der gewerblich konzipierte Fonds von den üblichen vermögensverwaltenden Fondsstrukturen mit Laufzeiten von über 10 Jahren deutlich ab und verfügt somit über ein Alleinstellungsmerkmal im Segment der geschlossenen Einzelhandelsimmobilienfonds.

Ziel des Fonds ist - mittelbar über die Tochtergesellschaft Habona Objekt 04 GmbH & Co KG als Objektgesellschaft - der Erwerb, die Vermietung und der Verkauf von in Deutschland belegenen Einzelhandelsimmobilien, die primär an Discounter und Vollversorger an isolierten Standorten oder in Nahversorgungszentren vermietet sind.

Zum Zwecke der Gewinnung von Anteilseignern hat die Muttergesellschaft einen mit Schreiben vom 4. Juli 2013 durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BAFIN) genehmigten Verkaufsprospekt aufgelegt. Das zum Bilanzstichtag platzierte und eingezahlte Emissionskapital beläuft sich auf 6.966 TEUR zuzüglich rund 243 TEUR Agio.

Der Prospekt datiert vom 1. Juli 2013. Das öffentliche Angebot beginnt mit Veröffentlichung des Prospektes und endet mit Ende des Platzierungszeitraumes, soweit nicht vorher das maximale Platzierungsvolumen von 25.000 TEUR erreicht ist.

Die geschäftsführende Komplementärin kann nach eigenem Ermessen das maximale Platzierungsvolumen erhöhen. Anleger können sich mittelbar über die Treuhandkommanditistin bis einschließlich zum 30. April 2014 („1. Platzierungsabschnitt“) und bei Verlängerung des Platzierungszeitraumes bis zum 31. Dezember 2014 („2. Platzierungsabschnitt“) beteiligen. In vorgenanntem Prospekt sind die Investitionskriterien des Fonds detailliert beschrieben.

Bei dem Fonds handelt es sich um das fünfte Beteiligungsangebot, das von der in Frankfurt ansässigen Habona Invest GmbH, einem Emissionshaus für geschlossene Immobilienfonds, aufgelegt worden ist. Das Emissionshaus und deren Tochtergesellschaften sind nicht am Vermögen des Fonds beteiligt. Geschäftsführende Gesellschafter der Habona Invest GmbH sind Roland Reimuth und Johannes Palla. Insoweit besteht Personenidentität zur Geschäftsführung des Fonds und den Gründungskommanditisten des Fonds.

### Geschäftsentwicklung

Das erste Geschäftsjahr ist ein Rumpfgeschäftsjahr, welches am 22. Mai 2013 beginnt und am 31. Dezember 2013 endet. Das öffentliche Beteiligungsangebot hat am 4. Juli 2013 begonnen. Insofern befindet sich der Konzern noch in der Platzierungsphase.

### Investitionen

Im Geschäftsjahr 2013 wurden sieben Grundstücke nebst aufstehenden Gebäuden erworben. Der Konzern geht davon aus, dass mit dem in 2014 noch einzuwerbenden Eigenkapital weitere Grundstücke mit aufstehenden Einzelhandelsimmobilien oder Nahversorgungszentren erworben werden können. Entsprechende Objekte befinden sich in der Ankaufsprüfung. Zum Zeitpunkt der Berichterstellung Ende Mai 2014 wurde in weitere vier Objekte mit einem Kaufpreis von rd. 12,4 Mio EUR und einem Gesamtinvestitionsvolumen von rd. 13,6 Mio EUR investiert. Weitere vier Objekte mit einem Investitionsvolumen von ca. 20,2 Mio EUR befinden sich in der fortgeschrittenen Ankaufsprüfung.

### Personalbereich

Der Fonds verfügt über kein eigenes Personal und greift für seinen Geschäftsbetrieb auf das Personal der Habona Invest GmbH und der mit ihr verbundenen Unternehmen zurück.

## 2 Darstellung der Lage

### Vermögenslage

In der folgenden Übersicht sind die zusammengefassten Konzernbilanzzahlen zum 31. Dezember 2013 nach der Fristigkeit und nach den wirtschaftlichen Verhältnissen geordnet und den entsprechenden konsolidierten Zahlen zum Eröffnungstichtag gegenübergestellt. Die Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren werden dabei als langfristig, Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr als kurzfristig klassifiziert.

	31.12.2013 TEUR	22.05.2013 TEUR	Veränderung TEUR
<b>AKTIVA</b>			
Langfristig gebundenes Vermögen	10.219	0	10.219
Kurz- bis mittelfristig gebundenes Vermögen	2.129	25	2.104
Bilanzsumme	12.348	25	12.323
<b>PASSIVA</b>			
Eigenkapital	5.832	25	5.807
Übrige langfristige Finanzierung	5.565	0	5.565
Mittelfristige Finanzierung	532	0	532
Kurzfristige Finanzierung	419	0	419
Bilanzsumme	12.348	25	12.323

Die Veränderungen auf der Aktivseite ergeben sich im Wesentlichen aus den vorgenannten Investitionen in unser Immobilienvermögen. Unter dem sonstigen Vermögen werden insbesondere liquide Mittel sowie Forderungen aus Umsatzsteuern ausgewiesen.

Die Veränderungen hinsichtlich des Eigenkapitals ergeben sich aus dem auf die Gesellschafter des Mutterunternehmens entfallenden Anlaufverlust der Konzerngesellschaften. Dem standen Einlagen unserer Anleger in Höhe von 7.209 TEUR gegenüber. Die

Veränderungen der lang- und mittelfristigen Finanzierung betreffen aufgenommene Immobiliendarlehen. Die kurzfristige Finanzierung ist vor allen durch Risikovorsorgen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Emissionshaus entsprechend der prospektierten und vertraglich vereinbarten Kosten für den Vertrieb und die Konzeption des Beteiligungsangebotes determiniert.

### Kapitalflussrechnung

Nachfolgende Zusammenstellung zeigt die zahlungswirksamen Veränderungen unseres Finanzmittelbestandes im Konzern:

	2013 TEUR
Mittelzu- und -abflüsse aus laufender Geschäftstätigkeit	-1.355
der Investitionstätigkeit	-10.247
der Finanzierungstätigkeit	13.407
Zahlungswirksame Änderung Finanzmittelbestand	1.805

### Ertragslage

Die folgende Aufstellung zeigt die Ertragslage des Konzerns, wobei wir die Ertrags- und Aufwandsposten nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten dargestellt haben:

	2013 TEUR
Betrieblicher Rohertrag	32
Andere betriebliche Erträge	0
Betriebliche Aufwendungen	-182
Betriebsergebnis	-150
Finanzergebnis	0
Ergebnis aus normaler Geschäftstätigkeit	-150
Neutrales Ergebnis	-1.231
Ergebnis vor Steuern	-1.381
Ergebnisabhängige Steuern	0
Ergebnis	-1.381

Der Konzern hat seinen Geschäftsbetrieb im Rumpfgeschäftsjahr erst aufgenommen. Insofern resultieren die Aufwendungen (operativ und neutral) im Wesentlichen aus Aufwendungen für die Einwerbung der für diesen Geschäftsbetrieb notwendigen Eigenmittel und Kosten der Suche nach geeigneten Anlageobjekten. Im Rumpfgeschäftsjahr 2013 sind noch keine nennenswerten Mieterlöse, Abschreibungen etc. angefallen.

Im neutralen Ergebnis werden in Höhe von 1.231 TEUR die nicht operativen Kosten und Gebühren der Platzierungsphase ausgewiesen. Es handelt sich dabei im Wesentlichen um:

- eine Eigenkapitalvermittlungsprovision in Höhe von 6% (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer) des Emissionskapitals, zahlbar an die Habona Invest Vertriebs GmbH, anteilig berechnet für das durch sie platzierte und eingezahlte Emissionskapital;
- eine Vergütung für die Durchführung des platzierungsbegleitenden Marketings, die Vertriebskoordination und Strukturkosten des Finanzvertriebs, zahlbar an die Habona Invest Vertriebs GmbH in Höhe von 1% (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer) des durch sie platzierten und eingezahlten Emissionskapitals;
- eine anfängliche Vergütung für die Treuhandkommanditistin in Höhe von 0,2% (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer) des auf die Treugeber und Direktkommanditisten mit Verwaltungsmandat entfallenden eingezahlten Emissionskapitals. Die Vergütung wird bei Fondsschließung fällig.
- eine anfängliche Vergütung für die Mittelverwendungskontrolleurin in Höhe von 0,1% (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer) des eingezahlten Emissionskapitals, zahlbar an die REVISIO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft;
- die Anbieterin, die Habona Invest GmbH (Emissionshaus), erhält eine Gesamtvergütung in Höhe von 0,15% des eingezahlten Emissionskapitals;
- eine anfängliche Vergütung in Höhe von insgesamt 500 TEUR (zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer) des eingezahlten Emissionskapitals, zahlbar an die Habona Invest GmbH für die Konzeption und die Prospektierung des Beteiligungsangebotes. Diese Vergütung erhält die Habona Invest GmbH unter anderem für die Übernahme der Kosten der Rechts- und Steuerberatung, der Gutachterkosten sowie für die Konzeption der Prospektierung nebst Druck-, Marketing- und sonstigen Kosten.

### 3 Wesentliche Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Für das noch ausstehende Einkaufsvolumen sind geeignete Anlageobjekte in der fortgeschrittenen Ankaufsprüfung, so dass davon ausgegangen werden kann, dass die Investitionstätigkeit im nächsten Jahr planungskonform zunehmen wird. Ebenso rechnen wir nach den Erfahrungen in den bislang aufgelegten Fonds mit einer mindestens planungsgemäßen Höhe des noch zu akquirierenden

Eigenkapitals.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind außer den allgemeinen wirtschaftlichen und konjunkturellen Risiken, die weder durch uns beeinflussbar noch steuerbar sind, in Bezug auf die uns betreffenden Risiken der künftigen Entwicklung, keine nennbaren nicht prospektierten Faktoren erkennbar. Wir erwarten auch, die prospektierten Chancen umsetzen zu können.

#### 4 Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres haben sich nicht ergeben.

#### 5 Lagebericht der Habona Deutsche Einzelhandelsimmobilien Fonds 04 GmbH & Co. KG, Eschborn

Die Platzierungsphase ist noch nicht abgeschlossen. Ebenso noch nicht abgeschlossen ist die Investitionsphase und die Tochtergesellschaften sind noch nicht vollständig finanziert und investiert. Wir rechnen jedoch damit, dass der Abschluss der Investitions- und Platzierungsphase plangemäß wie prospektiert bis zum Ende des Geschäftsjahres erfolgen wird.

Die Bilanzsumme der Habona Deutsche Einzelhandelsimmobilien Fonds 04 GmbH & Co. KG beträgt zum Bilanzstichtag 6.060 TEUR. Maßgeblich hierfür waren planmäßige Kapitalerhöhungen bei den Tochtergesellschaften, die wiederum durch Einzahlungen der Anleger finanziert wurden.

Insgesamt hat die Habona Deutsche Einzelhandelsimmobilien Fonds 04 GmbH & Co. KG im Einzelabschluss einen Anlaufverlust von 1.297 TEUR erwirtschaftet. Dieser Verlust wird jedoch maßgeblich durch die nur einmalig anfallenden Vertriebs- und Platzierungsaufwendungen hervorgerufen. Nach Ablauf der Platzierungsphase ist mit auskömmlichen Ergebnissen zu rechnen.

Wesentliche Chancen und Risiken, die über die prospektierten Chancen und Risiken hinausgehen, sind für die Geschäftsführung nicht ersichtlich.

Soweit dieser Anhang keine Angaben über sonstige, nach den §§ 264 ff, 284 ff HGB angabepflichtige Sachverhalte enthält, haben diese im Geschäftsjahr nicht vorgelegen.

**Eschborn, den 30. Mai 2014**

#### **Habona Management 04 GmbH**

***vertreten durch die Geschäftsführer***

***gez. Johannes Palla***

***gez. Roland Reimuth***

#### **Bestätigungsvermerk**

An die Geschäftsführung der Habona Deutsche Einzelhandelsimmobilien Fonds 04 GmbH & Co. KG, Eschborn:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den zusammengefassten Lagebericht und Konzernlagebericht der Habona Deutsche Einzelhandelsimmobilien Fonds 04 GmbH & Co. KG, Eschborn für das Geschäftsjahr vom 22. Mai 2013 bis zum 31. Dezember 2013 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichtes und Konzernlageberichtes nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den zusammengefassten Lagebericht und Konzernlagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses analog § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den zusammengefassten Lagebericht und Konzernlagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss sowie zusammengefassten Lagebericht und Konzernlagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichtes und Konzernlageberichtes.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

**Düsseldorf, den 31. Mai 2014**

**PARTNER Treuhand GmbH**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

*Enck, Wirtschaftsprüfer*

---